Mannheim

An die Vertreterinnen und Vertreter der Medien

Pressemitteilung: IG Metall Mannheim bleibt eigenständig; Zusammenarbeit mit Heidelberg wird fortgesetzt

Thomas Hahl

Mannheim
10. Dezember 2012

Ansprechpartner für die Medien:

Thomas Hahl
IG Metall Mannheim
Mobil: 0171 9511128
thomas.hahl@igmetall.de
Hans-Böckler-Str. 1
68161 Mannheim
Internet:
www.rhein-neckar.igm.de

Mannheim– Nach langem und intensivem Diskussionsprozess hat auch das höchstbeschlussfassende Gremium der örtlichen IG Metall, die Delegiertenversammlung der IG Metall Mannheim, am Montag für die Beibehaltung eigenständiger Strukturen und gegen die geplante Fusion für das Jahr 2016 mit der Verwaltungsstelle Heidelberg gestimmt. Mit großer Mehrheit wurde der Empfehlung des Mannheimer Ortsvorstandes gefolgt, das Ziel eines Zusammenschlusses der beiden Verwaltungsstellen nicht weiter zu verfolgen.

„Unterschiedliche Anforderungsprofile an die Arbeit der IG Metall vor Ort“ sind für Reinhold Götz, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim, die Hauptursachen für das Ende des Neustrukturierungsprozess. „Aber auch die großen Entfernungen, die durch den Zusammenschluss entstanden wären, haben mit dazu beigetragen.“

„Die Mitgliedernähe sowie eine intensive Betriebsbetreuung durch hauptamtliche Gewerkschaftssekretäre und die Stärkung der ehrenamtlichen Strukturen sollten bei einer Fusion noch verstärkt werden, zumindest aber erhalten bleiben. Nach drei Jahren Erfahrung in der Kooperation mussten wir feststellen, dass sich diese Ziele mit einer Fusion wohl nicht erreichen lassen.“

Ein ursprüngliches Ziel der Fusion, Kapazitäten frei zu bekommen, um neue Betriebe zu erschließen, könne anderweitig erreicht werden. „Der IG Metall Vorstand hat personelle und finanzielle Ressourcen zur Verfügung gestellt, um gerade im Neckar-Odenwald noch aktiver zu werden“. Dort gibt es laut Götz größere Firmen, die noch nicht von der IG Metall betreut werden.

Personelle oder finanzielle Gründe haben weder bei den Bestrebungen des Zusammenschlusses noch bei dessen Scheitern eine Rolle gespielt. Beide Gliederungen sind gut aufgestellt. Die IG Metall Mannheim hat schon heute den höchsten Organisationsgrad in Baden-Württemberg.

Auch wenn es nicht zu einer Fusion kommt, will die IG Metall Mannheim die begonnene Zusammenarbeit in den Feldern der Personengruppen, Arbeitskreise und der Bildungsarbeit der beiden Verwaltungsstellen auch in Zukunft fortführen.

Mit freundlichen Grüßen

IG Metall Mannheim

Thomas Hahl